



## Ihr Unternehmen, Mein Profil:

### Meine Qualifikation:

---

IT Fachinformatiker:                      **Fachrichtung Anwendungsentwicklung**

---

### Meine Kenntnisse und Fähigkeiten:

---

**Java 2:**                                      Entwicklung grafischer Benutzeroberflächen und Anwendungen mithilfe der **Java-SDK** unter Verwendung der **Swing-API** der **JFC**

**C, C+:**                                        Entwicklung von **objektorientierten Softwareprojekten**

**VBA:**                                         Entwicklung von CRM-Systemen mithilfe von **Anpassung der Standard MS-Office Anwendungen unter Einsatz der Scriptsprache VBA**

**PHP 4, HTML, Java Script:**            Entwicklung von **dynamischen Webanwendungen mit objektorientierten Konzepten**

---

## IT Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Ralph Eggert-Vockerodt, Parkstr. 14, 24521 Pinneberg

Firma  
Musterfirma  
Musterstr. 1

13245 Musterstadt

Pinneberg, den 27.06.2007

### **Bewerbung für eine Tätigkeit als Anwendungsentwickler**

Sehr geehrter Interessent,

um Ihr Unternehmen erfolgreich und aktiv zu unterstützen, möchte ich mein Wissen und meine Kenntnisse im Bereich der Anwendungsentwicklung einsetzen.

Ich möchte mich in Ihrem Unternehmen für eine Tätigkeit im Bereich Softwareentwicklung bewerben. Zur Zeit bin ich in der Firma Complett Blockhaus GmbH in den Bereichen Anwendungsentwicklung, Logistik und Auftragsabwicklung in einem ungekündigten Arbeitsverhältnis tätig. Hier führe ich jedoch nicht nur Arbeiten im IT-Bereich aus, sondern bin neben den o.g. Bereichen auch in der Beschaffung und Kundenbetreuung tätig. Ich möchte in meiner beruflichen Tätigkeit zukünftig in größerem Umfang in der Anwendungsentwicklung tätig sein und bewerbe mich aus diesem Grund in Ihrem Unternehmen.

Ich verfüge über berufliche Erfahrungen mit folgenden Programmiersprachen:

- Java 2
- VBA
- PHP 4
- HTML
- Java Script

Zudem habe ich Erfahrungen in der **objektorientierten Entwicklung** von Anwendungssystemen, sowohl im Ansatz als auch in der Umsetzung, gesammelt.

Über eine Einladung zu einem persönlichem Gespräch würde ich mich sehr freuen und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

Ralph Eggert-Vockerodt

## Lebenslauf

Name: Ralph Eggert-Vockerodt  
Geburtsdatum: 09.08.1972  
Geburtsort: Pinneberg  
Familienstand: ledig

### Berufliche Tätigkeiten

seit 01.02.2003 IT- und Kaufmännische Tätigkeit bei der Firma Complett Blockhaus GmbH in Schuby im Bereich Anwendungsentwicklung und Logistik

**IT-Projekte: VBA:** *Entwicklung eines CRM-Systems unter Anpassung der Standard MS-Office Anwendungen Access und Word unter Einsatz der Scriptsprache VBA*

**PHP 4, My SQL, HTML, Java Script:** *Entwicklung der Internethomepage mit objektorientiertem Ansatz zur Reduzierung des Wartungsaufwandes bei möglichen Produktänderungen und Erweiterungen. Referenz unter: [www.complettblockhaus.de](http://www.complettblockhaus.de)*

01.03.2001 - 23.01.2003 **Ausbildung zum IT – Fachinformatiker der Fachrichtung Anwendungsentwicklung** beim Unternehmensverbund Grone in Hamburg

**IT-Projekt:** Anwendungsentwicklung im Rahmen der praktischen Ausbildung zum IT-Fachinformatiker im physikalischen Institut DESY der Technischen Universität Hamburg: **Java 2 SDK:** *Projektarbeit Entwicklung der Anwendung: „Eingabemaske für VME-Bus Befehle“ Entwicklung einer GUI mit Anwendung von Java 2 SDK und Swing-Klassenbibliothek der JFC*

01.12.2000 - 28.02.2001 Vorbereitungslehrgang für Kaufleute beim Unternehmensverbund Grone in Hamburg

### Schulungen und Seminare:

18.08.2004 - 18.08.2004 MS Project für Fortgeschrittene (Com Center Hamburg)

16.08.2004 - 17.08.2004 MS Project Grundlagen für Anwender (Com Center Hamburg)

21.07.2000 - 23.07.2000 Einführung in die Windows Programmierung mit C++ (Hamburger Volkshochschule)

26.05.2000 - 28.05.2000 Programmierung mit C für Fortgeschrittene (Hamburger Volkshochschule)

IT Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung

13.03.1999 - 10.01.2000 Programmieren mit C und C++ lernen  
(Hamburger Volkshochschule)

**Berufliche Tätigkeiten**

01.12.1999 - 31.07.2000 Kaufmännische Tätigkeit im Bankgeschäft Sutor in Hamburg im  
Bereich Auftragsabwicklung

05.05.1997 - 31.11.1999 Kaufmännischer Angestellter bei der Firma Neugebauer in  
Hamburg

04.12.1995 - 31.12.1996 Zivildienst beim Deutschen Roten Kreuz in Rellingen

12.01.1995 - 31.10.1996 Kunststoff-Formgeber im Bereich Produktion bei der Firma  
Hellermann GmbH in Pinneberg

01.08.1992 - 11.01.1995 Ausbildung zum Kunststoff-Formgeber der Fachrichtung  
Spritzgusstechnik bei der Firma Hellermann GmbH in  
Pinneberg

17.09.1991 - 31.03.1992 Tätigkeit im Bereich Lager und Logistik bei der Firma Yamaha  
Europa GmbH in Rellingen

28.05.1991 - 31.07.1991 Kaufmännische Tätigkeit im Bereich Verkaufsverwaltung /  
Logistik bei der Firma H.F. & Ph.F. Reemtsma GmbH & Co. in  
Hamburg

**Schulbildung:**

1988 - 1991 Geschwister – Scholl – Gymnasium

1982 - 1988 Geschwister - Scholl - Gesamtschule

1978 - 1982 Grundschule Waldenau



Handelskammer  
Hamburg

# Prüfungszeugnis

nach § 34 Berufsbildungsgesetz

Herr Ralph Eggert-Vockerodt

geboren am 09.08.1972 in Pinneberg

hat die Abschlussprüfung zum

Fachinformatiker  
Anwendungsentwicklung

bestanden.

Ergebnis der Prüfung:

Note:

Ergebnis Teil A der Prüfung

2

Ergebnis Teil B der Prüfung

3

Hamburg, 23.01.03

*Uwe Sommer*  
Geschäftsführer



*Wolfgang Blum*  
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

Rechtsmittelbelehrung umseitig!

# ZEUGNIS

**Eggert-Vockerodt**  
Name

**Ralph**  
Vorname

09. August 1972  
Geburtsdatum

Pinneberg  
Geburtsort

01. März 2001  
Lehrgangsbeginn

29. November 2002  
Lehrgangsende

Ausbildungsberuf  
**Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung**

Anwendungsentwicklung	sehr gut
IT-Systeme	gut
Organisation und Geschäftsprozesse	befriedigend
Arbeitstechnik/Präsentation	gut
Fachenglisch	sehr gut

Hamburg, 29. November 2002

  
Klassenlehrer/in



  
Schulleitung



Stiftung Grone-Schule -gemeinnützig-  
Bildungszentrum Hammerbrook • Heinrich-Grone-Stieg 1 • 20097 Hamburg

## Teilnahmebescheinigung

**Eggert-Vockerodt**  
Name

**Ralph**  
Vorname

09. August 1972  
Geburtsdatum

Pinneberg  
Geburtsort

01. Dezember 2000  
Lehrgangsbeginn

28. Februar 2001  
Lehrgangsende

### Vorbereitungslehrgang für Kaufleute

Angemeldetes Ausbildungsziel:

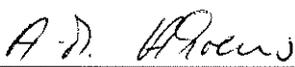
#### IT-Fachinformatiker Anwendungsentwicklung

Der/die Teilnehmer/in hat am Vorbereitungslehrgang mit den Fächern Deutsch, Rechnen, Wirtschafts- und Sozialkunde sowie Lern- und Arbeitstechnik erfolgreich teilgenommen.

Wir empfehlen die Weiterbildung zum/zur:

#### IT-Fachinformatiker Anwendungsentwicklung ab 01. März 2001

Hamburg, 28. Februar 2001

  
Klassenlehrer/in



  
Schulleitung



Computertraining and Services

Training and more

# Zertifikat

**Herr Ralph Eggert-Vockerodt**  
Complett Blockhaus GmbH

hat in der Zeit vom 18.08.2004 bis 18.08.2004

am Seminar **Project für Fortgeschrittene**  
mit Erfolg teilgenommen.

Es wurden folgende Themen behandelt:

- Bearbeitungsfunktionen von Project
- Ansichten, Masken, Tabellen
- Individuelle Programmanpassung
- Ansichten und Berichte drucken
- Projektverfolgung und -kontrolle
- Projektkosten
- Dateiverwaltung
- Projektinformationen
- Mehrprojekttechnik

Walter Stahlschmidt  
Leitung Com Center





Computertraining and Services

Training and more

# Zertifikat

**Herr Ralph Eggert-Vockerodt**  
Complett Blockhaus GmbH

hat in der Zeit vom 16.08.2004 bis 17.08.2004

am Seminar **Project Grundlagen für Anwender**  
mit Erfolg teilgenommen.

Es wurden folgende Themen behandelt:

- Project - Überblick
- Grundlagen des Projektmanagement
- Programmbedienung
- Projekte anlegen
- Vorgangsbeziehungen
- Kalender
- Ressourcen
- Filter
- Terminplanung
- Kapazitätsabgleich der Ressourcen

Walter Stahlschmidt  
Leitung Com Center



# Teilnahmebescheinigung

des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V.



Die *Hamburger Volkshochschule*, Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg bescheinigt, daß

RALPH EGGERT-VOCKERODT  
DENNERSTR. 8

22307 HAMBURG

an dem

Kursus : Einführung in die Windows Programmierung mit C++

mit der Kurs Nr. : E24936

vom : 21.07.00

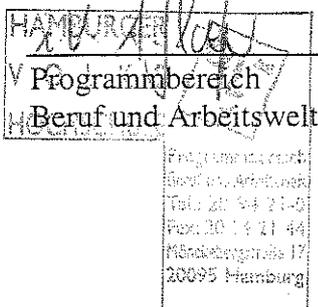
bis : 23.07.00

mit 20 Stunden im Teilzeit-Unterricht regelmäßig teilgenommen hat.

In der Veranstaltung wurden folgende Themen behandelt:

- Messagesystem und -handling
- Dialogelemente
- Fonts und Bitmaps
- Fenster und Dialogboxen
- Grafische Operationen

Leistungsbescheinigungen werden für diesen Kurs nicht ausgestellt.



Kursleiter/in

# Teilnahmebescheinigung

des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V.



Die *Hamburger Volkshochschule*, Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg bescheinigt, daß

RALPH EGGERT-VOCKERODT  
DENNERSTR. 8

22307 HAMBURG

an dem

Kursus : **Programmierung mit C für Fortgeschrittene**

mit der Kurs Nr. : **E24935**

vom : **26.05.00**

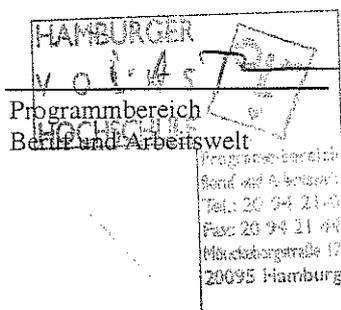
bis : **28.05.00**

mit **20** Stunden im Teilzeit-Unterricht regelmäßig teilgenommen hat.

In der Veranstaltung wurden folgende Themen behandelt:

- **Klassen**
- **Vererbung**
- **Polymorphie**
- **Virtualität**

Leistungsbescheinigungen werden für diesen Kurs nicht ausgestellt.



Kursleiter/in

# Teilnahmebescheinigung

des Deutschen Volkshochschul-Verbandes e.V.



Die *Hamburger Volkshochschule*, Mönckebergstraße 17, 20095 Hamburg bescheinigt, daß

**Ralph Eggert-Vockerodt**

**Dennerstr. 8  
22307 Hamburg**

an dem

Kursus : **Programmieren mit C und C++ lernen**

mit der Kurs Nr. : **E24932**

vom : **10.01.00**

bis : **13.03.99**

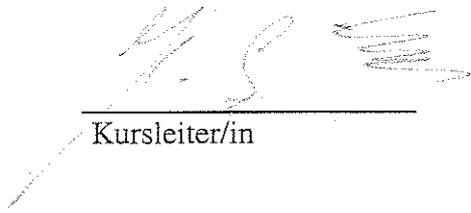
mit **30** Stunden im Teilzeit-Unterricht regelmäßig teilgenommen hat.

In der Veranstaltung wurden folgende Themen behandelt:

- Grundstrukturen von Programmen
- Ablauf- und Kontrollstrukturen
- Unterprogramme und Parameterübergaben
- Zeiger
- einfache, strukturierte Datentypen
- Dateien
- Präprozessor
- Speicherklassen
- Unterschiede zwischen C, C++, Ansi C

Leistungsbescheinigungen werden für diesen Kurs nicht ausgestellt.



  
Kursleiter/in

**Max Heinr. Sutor**

## **Zeugnis**

Herr Ralph Eggert-Vockerodt, geb. 09.08.1972, begann in unserem Hause als Mitarbeiter in unserer Sparvertragsabteilung, sein Arbeitsgebiet umfaßte die Aktenablage sowie der Postversand, speziell der Versand der Jahresdepotauszüge.

Herr Eggert-Vockerodt hat sich sehr schnell in die verschiedenen Arbeitsabläufe eingearbeitet.

Wir haben ihn während seiner Zugehörigkeit zu unserer Bank als zuverlässigen Mitarbeiter kennengelernt, die ihm übertragenen Arbeiten hat er stets zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt.

Das Verhalten gegenüber Vorgesetzten und zu Kollegen war stets einwandfrei.

Das Arbeitsverhältnis war von vornherein befristet und endet am 31.07.2000.

Wir hätten Herrn Eggert-Vockerodt gern in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen, dieses war jedoch mit dem weiteren Ausbildungsvorhaben von Herrn Eggert-Vockerodt nicht zu vereinbaren.

Für seinen weiteren Berufs- und Lebensweg wünschen wir ihm alles Gute.

Hamburg, den 31.07.2000

Max Heinr. Sutor



**Sei schlauer - gewinn mit**



Staatliche Lotterie-Einnahme der  
**NKL** Nordwestdeutschen Klassenlotterie

Hamburg, 30. November 1999  
En/kü

### **Z e u g n i s**

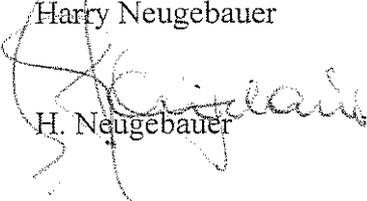
Herr Ralph Eggert-Vockerodt, geb. 09.08.1972, wohnhaft: Dennerstr. 8, 22307 Hamburg, war in der Zeit vom 05.05.1997 bis zum 30.11.1999 in unserer Post- und Versandabteilung tätig.

Das Aufgabengebiet von Herrn Eggert-Vockerodt umfaßte die Verarbeitung der Ausgangspost nach den einschlägigen Bestimmungen sowie die Bedienung der Kuvertiermaschinen, Falzwerke und Papierschnneider. Außerdem gehörten die tagesbezogene Lagerbestandsverwaltung, Bereitstellung der erforderlichen Post-Transportbehälter, Registraturarbeiten sowie vertretungsweise die Bedienung der EDV-gestützten Drucker mit zu den Tätigkeiten von Herrn Eggert-Vockerodt.

Alle ihm gestellten Aufgaben hat Herr Eggert-Vockerodt mit guter Fachkenntnis, großem Fleiß und mit der nötigen Umsicht zu unserer vollen Zufriedenheit erledigt. Er galt als zügig und planmäßig vorgehender Mitarbeiter, der gegenüber allen Neuerungen seines Arbeitsbereiches durchaus aufgeschlossen war. Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen war verbindlich.

Aus betriebsbedingten Gründen beenden wir das Anstellungsverhältnis zum 30.11.1999 und wünschen Herrn Eggert-Vockerodt für die Zukunft alles Gute.

Staatliche Lotterie-Einnahme  
Harry Neugebauer

  
H. Neugebauer

  
W. Engel

**NKL**

NORDWESTDEUTSCHE KLASSENLOTTERIE

## Zeugnis

Herr Ralph Eggert-Vockerodt, geboren am 9.8.1972, wohnhaft in Pinneberg, wurde in der Zeit vom 1.8.1992 bis 11.1.1995 in unserem Hause im Ausbildungsberuf Kunststoff-Formgeber/Fachrichtung Spritzgießen entsprechend dem Ausbildungsrahmen-Plan ausgebildet.

Herr Eggert-Vockerodt war am Ausbildungsinhalt interessiert und erwarb die erforderlichen Fachkenntnisse. Seine Fertigkeiten ermöglichten eine geschickte Ausführung der ihm übertragenen Fachaufgaben.

Herr Eggert-Vockerodt verstand es, berufsbezogene Sachverhalte und Fachausdrücke richtig und sicher anzuwenden. Er verfügt über eine gute Auffassungsgabe und erledigte die ihm übertragenen Arbeiten zuverlässig und gewissenhaft. Insgesamt waren seine schulischen und betrieblichen Leistungen sehr gut.

Herr Eggert-Vockerodt legte die Prüfung vorzeitig am 11.1.1995 vor der Industrie- und Handelskammer zu Kiel mit sehr gutem Erfolg ab.

Ab 12.1.95 übernahmen wir ihn sehr gerne in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis. Sein Einsatz erfolgte als Einrichter im technischen Spritzguß, wo er vornehmlich folgende Tätigkeiten auszuführen hatte:

- Einrichten der Spritzgießmaschinen
- Überwachung laufender Produktions-Prozesse
- Einrichten aller Werkzeuge und Zusatzaggregate

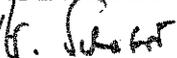
Der Tätigkeitsbereich umfaßte weiterhin das Erstellen der Maschinenprotokolle, Qualitätsüberwachung der Spritzlinge entsprechend der Vorgaben des QS-Handbuches, Sicherstellung der Materialversorgung.

Wir bestätigen Herrn Eggert-Vockerodt sehr gern, daß er sein Aufgabengebiet vollkommen beherrscht und seine Aufgaben selbständig zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigte. Er war zuverlässig, fleißig, ehrlich und pünktlich; die korrekte Erfüllung aller Aufgaben war für ihn selbstverständlich. Sein Auftreten in unserem Hause war stets ohne Tadel.

Herr Eggert-Vockerodt verließ das Unternehmen am 31.10.1996 auf eigenen Wunsch. Auf seinem weiteren Lebensweg begleiten ihn unsere besten Wünsche.

Pinneberg, den 14. November 1996

PAUL HELLERMANN GMBH

i.V. 

W. Schator

i.V. 

A. Boywitz

# Industrie- und Handelskammer zu Kiel

## Urkunde

\_\_\_\_\_  
Ralph Eggert-Vockerodt

geboren am 09.08.1972 in Pinneberg

erreichte bei der  
Auszeichnung der kammerbesten

Prüfungsteilnehmer

den

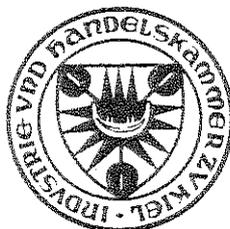
### 1. Platz

im Ausbildungsberuf

\_\_\_\_\_  
Kunststoffformgeber

Kiel, 16.02.1995

\_\_\_\_\_  
Präsident



\_\_\_\_\_  
Hauptgeschäftsführer

**Prüfungszeugnis**

nach § 34 Berufsbildungsgesetz

Ralph Eggert-Vockerodt

geb. am 09.08.1972

in Pinneberg

hat die Abschlußprüfung im Ausbildungsberuf

Kunststoffformgeber

bestanden.

Industrie- und Handelskammer  
zu Lübeck  
Der Hauptgeschäftsführer

*Apfel*

Prüfungsergebnis:

Kenntnisprüfung

Note: gut

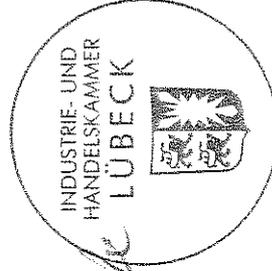
Fertigkeitsprüfung

Note: sehr gut

Datum: 11.01.1995

*Amedewe*

Der Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses



## GESCHÄFTSLEITUNG

Z E U G N I S

Herr Ralph Eggert-Vockerodt, geboren am 09. August 1972, war in der Zeit vom 17. September 1991 bis zum 31. März 1992 als Aushilfe im Lager befristet in unserem Unternehmen beschäftigt. Die Beschäftigung erfolgte aufgrund des zusätzlichen Arbeitsanfalls während der Verkaufssaison.

Zu den Aufgaben von Herrn Eggert-Vockerodt gehörte

- das Verpacken von Werbemitteln, Ersatzteilen und Instrumenten
- das Ergänzen der für den Versand erforderlichen Papiere
- das Entladen von Containern
- das Auspacken und Verladen von Pianos und Flügeln
- das Einstapeln in die Lagerregale.

Ferner führte Herr Eggert-Vockerodt Säuberungs- und Aufräumarbeiten im Lagerbereich aus.

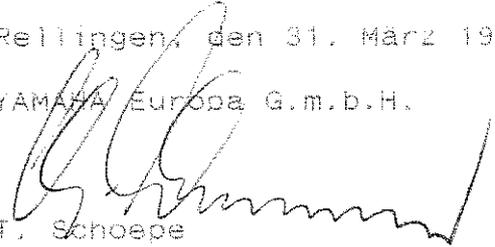
Herr Eggert-Vockerodt hat die ihm übertragenen Aufgaben mit großer Sorgfalt und Zuverlässigkeit zu unserer vollen Zufriedenheit abgewickelt. Sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten und Kollegen war stets einwandfrei.

Das Arbeitsverhältnis mit Herrn Eggert-Vockerodt endet am 31. März 1992 mit Ablauf des Zeitvertrages.

Wir danken Herrn Eggert-Vockerodt für die erfolgreich geleistete Arbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Rellingen, den 31. März 1992

YAMAHA Europa G.m.b.H.



T. Schoepe  
Leiter der Personalabteilung

# REEMTSMA

H. F. & Ph. F. Reemtsma GmbH & Co. Postfach 52 05 00 · 2000 Hamburg 52

## Zeugnis

Herr Ralph Eggert-Vockerodt, geboren am 09. August 1972, war in der Zeit vom 28. Mai bis 31. Juli 1991 in unserem Unternehmen im Bereich Verkaufszentrale/Logistik, Verkaufsverwaltung aushilfsweise beschäftigt und dort in der Gruppe Außendienst-Service eingesetzt.

Schwerpunkte seiner Tätigkeit waren:

- Postein- und -ausgangsbearbeitung
- Lieferscheinkorrekturen im Online-Verfahren
- Verbuchung von Warenbewegungen (auf Vertreter-Warenbestandskonten)
- Lieferscheinvorbereitung zwecks Mikroverfilmung und Archivierung
- Kundenreklamationsbearbeitung im Bereich Streckenfakturierung
- Aufklärung von Vertreter-Warenkonten-Reklamationen

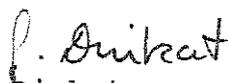
Aufgrund seiner guten Auffassungsgabe ist Herr Eggert-Vockerodt nach kurzer Einarbeitungszeit in der Lage gewesen, einige Aufgabenfelder selbständig zu übernehmen, so daß er für unsere Stamm-Mitarbeiter eine verlässliche Stütze war.

Herrn Eggert-Vockerodt wünschen wir für seine weitere berufliche und private Zukunft alles Gute.

Hamburg, den 06. August 1991

H.F. & Ph.F. Reemtsma GmbH & Co  
Bereich Personal

  
Holzapfel

  
Dinkat

H. F. & Ph. F. Reemtsma  
GmbH & Co  
Hamburg

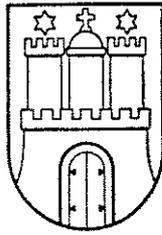
Besucher:  
Parkstraße 51  
Hamburg-Othmarschen  
Telefon: 040/82 20-0  
Tx: 17 40 33 42 = REEhv  
Tx: 40 33 42 = REEhv  
Fax: 040/8 22 06 45  
Telegramme:  
Reemtsmafabrik  
Hamburg

Sitz Hamburg  
Amtsgericht Hamburg  
HRA 56790

Persönlich haftender  
Gesellschafter:  
Reemtsma  
Cigarettenfabriken  
GmbH  
Sitz Hamburg  
Amtsgericht Hamburg  
HRB 5153  
General-  
bevollmächtigter:  
Geit Holert

Vorsitzender  
des Aufsichtsrates:  
Günter Herz  
Vorstand:  
Manfred A. Häussler  
Dr. Klaus Mentzel  
Wulf Schulemann  
Ludger W. Staby  
Dr. Peter Niehusen  
(Stellv.)

Deutsche Bank AG  
BLZ 200 700 00  
Nr. 0604 744  
Commerzbank AG  
BLZ 200 490 00  
Nr. 6128 680  
Postgiroamt  
BLZ 200 100 20  
Nr. 196 48-203



# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

## STUDIENSTUFE DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

### ABGANGSZEUGNIS

2. Halbjahr der Studienstufe  
Schuljahr 19 90/91

**Geschwister-Scholl-Gesamtschule**  
Böttcherkamp 181 • 2000 Hamburg 53  
Fernspr. 83 40 57 • Leitzahl 119/5066

(Schulstempel)

Ralph Eggert - Vockerodt

geboren am 09.08.1972 in Pinneberg

besuchte die gymnasiale Oberstufe vom Aug. 1988 bis 19.4.1991  
~~5%~~ / Er hat an der Abiturprüfung ~~teilgenommen~~ / nicht teilgenommen<sup>1)</sup>.

~~Sie / Er ist berechtigt, in das~~ Halbjahr der Studienstufe einzutreten<sup>1)</sup>. Sie / Er muß wegen Überschreitung der Verweildauer die gymnasiale Oberstufe verlassen und darf in kein Gymnasium, Aufbaugymnasium, Wirtschaftsgymnasium, Technisches Gymnasium und in keine gymnasiale Oberstufe einer Gesamtschule aufgenommen werden.

Dem Zeugnis liegen zugrunde:

die Ausbildungs- und Prüfungsordnung der gymnasialen Oberstufe vom 21.6.1983 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt 1983 Seite 129) in der jeweils geltenden Fassung,

die „Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II“ (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972),

die Vereinbarung über die „Einheitliche Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe“ (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 2. 6. 1977) in der jeweils geltenden Fassung,

die „Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II (gem. Vereinbarung der Kultusministerkonferenz vom 7. 7. 1972)“ (Beschuß der Kultusministerkonferenz vom 13. 12. 1973) in der jeweils geltenden Fassung.

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes bitte streichen.

I. Leistungen in der Studienstufe

(Leistungsfächer werden mit „LF“ gekennzeichnet)

Halbjahre

Fach	12 I*	12 II	12 I								
	Bewertung										
Punktzahlen der einzelnen Kurse in einfacher Wertung											
<b>Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld</b>											
Deutsch	LF 4	LF 5	5								
Fremdsprachen (weitergeführt)											
Englisch	8	8	6								
Fremdsprachen (neu aufgenommen)											
Bildende Kunst	0										
Musik											
Darstellendes Spiel											
<b>Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld</b>											
Gemeinschaftskunde	6	9	10								
Erdkunde											
Geschichte	4	9	LF 4								
Wirtschaft											
Religion	3	2									
Philosophie			5								
<b>Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld</b>											
Mathematik	7	4	5								
Physik			3								
Chemie	4	4									
Biologie	LF 7	LF 7	LF 9								
Sport	5	10	10								

\* Die folgenden besuchten Halbjahre sind in **chronologischer** Reihenfolge einzutragen.

## II. Leistungen in der Abiturprüfung <sup>1)</sup>

Prüfungsfach	Punktzahlen in einfacher Wertung	
	schriftliche Prüfung	mündliche Prüfung <sup>2)</sup>
1. LF		
2. LF		
3.		
4.		

## III. Fremdsprachen

(ohne Arbeitsgemeinschaften)

Klasse/Jahrgangsstufe

Fach	Englisch	von	5	bis	12
	Französisch		7		10

~~Dieses Zeugnis enthält das Kleine Latinum/Latinum/Große Latinum und das Graecum ein~~

## IV. Fachhochschulreife

Die schulischen Voraussetzungen für den Erwerb der Fachhochschulreife sind ~~erfüllt~~/nicht erfüllt.<sup>3)</sup>

Die Fachhochschulreife wird von der Behörde für Schule und Berufsbildung auf Antrag zuerkannt, wenn zusätzlich eine mindestens einjährige fachpraktische Ausbildung nach § 17 Abs. 5 der Ausbildungs- und Prüfungsordnung der gymnasialen Oberstufe mit Erfolg abgeschlossen worden ist.

Durchschnittsnote entsprechend der Fachhochschul-Zulassungsverordnung vom 9. 7. 1980 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt 1980 Seite 134) in der jeweils geltenden Fassung:



- 1) Nur ausfüllen bei Schülern, die an der Abiturprüfung teilgenommen haben.
- 2) Falls Sport Prüfungsfach ist, auch die Punktzahl der praktischen Prüfung.
- 3) Nichtzutreffendes bitte streichen.

V. Bemerkungen

Das 2. Semester hat Ralph 3 von 6 Monaten besucht und dann den Schulbesuch beendet. Das 1. und der betr. Teil des 2. Sem. wurden wiederholt. Die im 2. Sem. erbrachten Leistungen haben aufgrund des verkürzten Beobachtungszeitraums eine Gesamtbewertung nicht ermöglicht.

VI. Frau/Herr

hat<sup>1)</sup> die für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife erforderliche Gesamtqualifikation -- zum ersten/zweiten Mal<sup>2)</sup> -- nicht erreicht, weil sie/er

- nicht mindestens 100 Punkte in den 20 einzubringenden Grundkursen erreicht hat<sup>2)</sup>
- nicht mindestens 100 Punkte in den einzubringenden Leistungskursen erreicht hat<sup>2)</sup>
- nicht mindestens 100 Punkte in den 4 Prüfungsfächern erreicht hat<sup>2)</sup>
- nicht in 15 der 20 einzubringenden Grundkurse jeweils mindestens 5 Punkte der einfachen Wertung erreicht hat<sup>2)</sup>
- nicht in 4 der einzubringenden dreifach gewichteten Leistungskurse jeweils mindestens 5 Punkte der einfachen Wertung erreicht hat<sup>2)</sup>
- nicht in zwei Prüfungsfächern, darunter einem Leistungsfach, mindestens jeweils 5 Punkte der einfachen Wertung erreicht hat<sup>2)</sup>
- die Abiturprüfung nicht abgeschlossen hat<sup>2)</sup>.

Sie/Er kann das 3. und das 4. Halbjahr der Studienstufe einschließlich der Abiturprüfung wiederholen/nicht wiederholen<sup>2)</sup>

Hamburg, 19. April 1991

Abt. ~~Schulleiter/in~~

*C. Bork*

Tutor/in

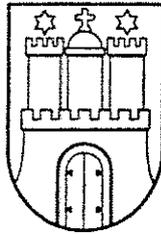
*Marianne Staffers*

Für die Umrechnung der Noten in Punkte gilt der folgende Schlüssel:

Noten	sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend		
	1			2			3			4			5			6		
	+	-		+	-		+	-		+	-		+	-		+	-	
Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0		

1) Nur auszufüllen bei Schülern, die an der Abiturprüfung teilgenommen haben – sonst streichen

2) Nichtzutreffendes bitte streichen.



# FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

## GESAMTSCHULE

### ABSCHLUSSZEUGNIS

Ralph Eggert - Vockerodt

geboren am 09.08.1972 in Pinneberg

hat die Gesamtschule bis zum Ende der Jahrgangsstufe 10 besucht. Dieses Zeugnis umfaßt die

#### VERSETZUNG IN DIE VORSTUFE DER GYMNASIALEN OBERSTUFE

und entspricht in seinen Berechtigungen dem Abschlußzeugnis der Realschule.

**Pflichtunterricht:**

Fach	Kurs	Note	Fach	Kurs	Note
Deutsch	I	B ausreichend	Physik	I	B ausreichend
Mathematik	I	B befriedigend	Arbeitslehre		B befriedigend
Englisch	I	B ausreichend	Politik	--	B ausreichend
Biologie	I	B ausreichend	Sport		- befriedigend
Chemie	II	A befriedigend	Bild.Kunst		B ausreichend

**Wahlpflichtunterricht:**

Fach	Kurs	Note	
Französisch	I	A befriedigend	teilgenommen in <u>4</u> Jahrgangsstufen
Informatik		B befriedigend	teilgenommen in <u>2</u> Jahrgangsstufen
---		---	
---		---	

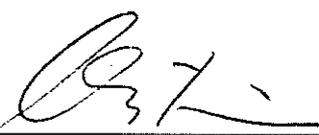
**(Neigungskurse:**

-----

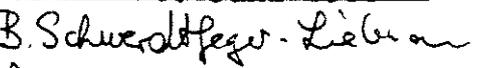
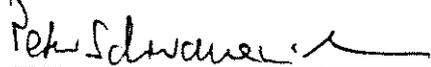
**Geschwister-Scholl-Gesamtschule**

Böttcherkamp 181 · 2000 Hamburg 53  
Fernspr. 83 40 53 · Telefax 110/1006

Hamburg, 16. Juni 1988

  
\_\_\_\_\_  
Schulleiterin/in / Abteilungsleiter/in

(Schulstempel)

  
  
\_\_\_\_\_  
Klassenlehrer/in

Der bescheinigte Abschluß wurde aufgrund der Ausbildungsordnung der integrierten Gesamtschule vom 3. Juni 1986 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seiten 125 und 181) erworben. Er entspricht den Bestimmungen der Rahmenvereinbarung für die gegenseitige Anerkennung von Abschlüssen an integrierten Gesamtschulen (Beschluß der Kultusministerkonferenz vom 27./28. Mai 1982).

**Hinweise zum Zeugnis umseitig**